

11

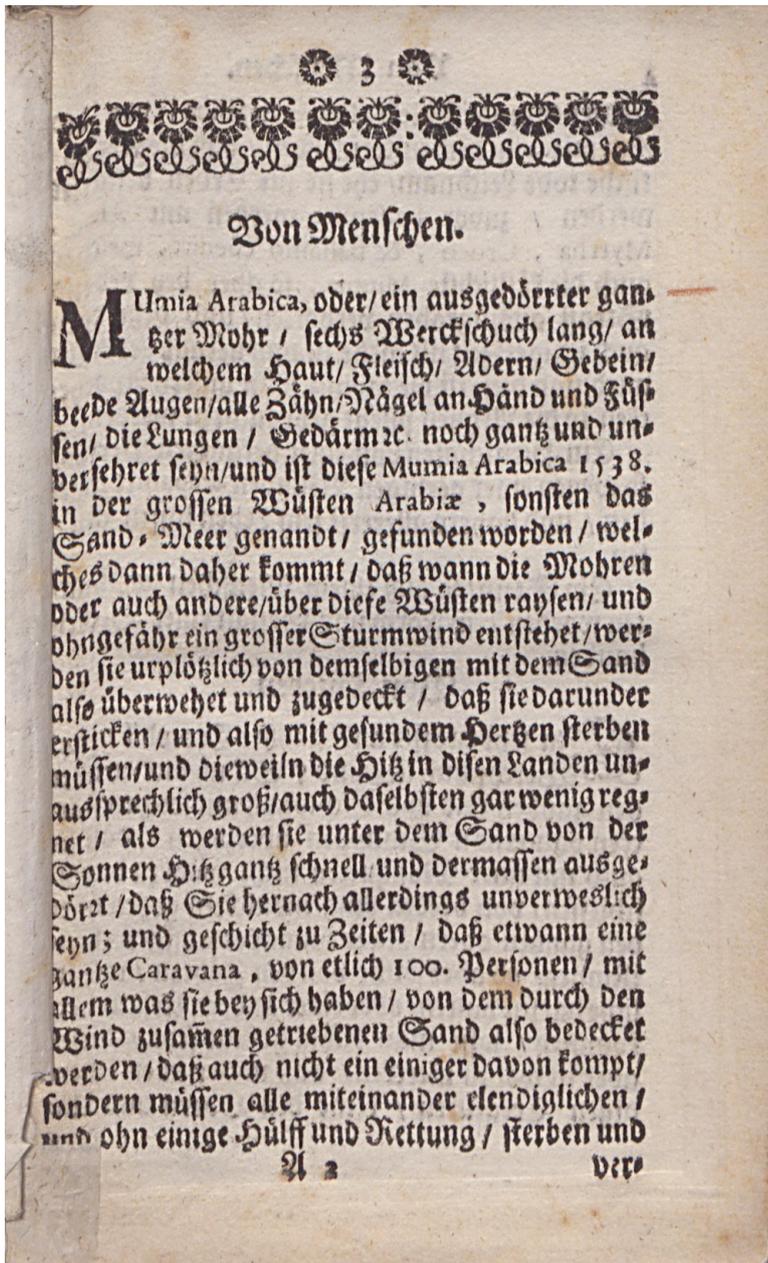
09

15

05

20

60



Von Menschen.

Mumia Arabica, oder/ ein ausgederter gan-
zer Mohr / sechs Werckschuch lang/ an
welchem Haut/ Fleisch/ Adern/ Gebein/
beede Augen/ alle Zähn/ Nägel an Hand und Füß-
sen/ die Lungen / Gedärm etc. noch ganz und un-
versehret seyn/ und ist diese Mumia Arabica 1538.
in der grossen Wüsten Arabia, sonsten das
Sand, Meer genandt/ gefunden worden / wel-
ches dann daher kommt / daß wann die Mohren
oder auch andere/ über diese Wüsten raysen/ und
ohngefähr ein grosser Sturmwind entsethet/ wer-
den sie urplötzlich von demselbigen mit dem Sand
also überwehet und zugedeckt / daß sie darunder
ersticken / und also mit gesundem Herzen sterben
müssen/ und dieweil die Hitze in diesen Landen un-
ausprechlich groß/ auch daselbsten gar wenig reg-
net / als werden sie unter dem Sand von der
Sonnen Hitze ganz schnell und dermassen ausge-
dört / daß Sie hernach allerdings unverweslich
seyn; und geschieht zu Zeiten / daß etwann eine
ganze Caravana, von etlich 100. Personen / mit
allem was sie bey sich haben / von dem durch den
Wind zusammen getriebenen Sand also bedeckt
werden / daß auch nicht ein einiger davon kompt/
sondern müssen alle miteinander elendiglichen /
und ohn einige Hülff und Rettung / sterben und

21

22

Ende

Anfang